

Der original
Wolfssteyn
 Clothing Factory
Brandungsparka

Multifunktionsjacken für den ambitionierten Hundesportler

Endlich wieder
 lieferbar!



Brandungsparka (lange Form)



100% winddicht
 100% wasserdicht

Cliffjacke (kurze Blousonform)



Alle Artikel sind auf Wunsch bedruckbar.

Edgar Scherkl



~~389,00 €~~
 (Empf. Lieferpreis des Herstellers)

125,00 €
 (inkl. 10% gesetzl. MwSt.)

Sonderpreise
 für Vereinssportler



Wolf-Sport

Thomas Wolf - Hundesportbekleidung
 Tel. 040-52630816 • Fax 040-52630817
 www.wolf-sport.de • email: tom@wolf-sport.de

Bisherige Gewinner des Nero-Pokales:

1988	Werner Späth	Benno v. Florian
1989	Siegfried Benz	Jerko v. Stettener Tal
1990	Bernd Förö	Kascha v. Stettener Tal
1991	Erich Schäfer	Kato v. Stettener Tal
1992	Richard Bladt	Ossy v. Stettener Tal
1993	Erich Schäfer	Kato v. Stettener Tal
1994	Bernd Förö	Uran v. Kammberg
1995	Markus Schlee	Orso v. Kressbach
1996	Joannis Santorineos	Droll v. Lützelbach
1997	Karin Merkle	Trixi v. Stettener Tal
1998	Melanie Krüger	Racker v. Hardtbergturn
1999	Arsiero Verengia	Quipsos des deux Pottois
2000	Norbert Manger	Karly v. Kammberg
2001	Frank Heckhoff	Peik
2002	Uta Bindels	Vrimewave van de Haantjeshoek



Siegerehrung Nero-Pokal 2002

FRANZ ANDRIS BAUGESCHÄFT

Natursteinarbeiten
Reparaturen
Außenanlagen

Ringstraße 11
78052 Villingen-
Pfaffenweiler

Telefon
(077 21) 25658



Täglich frische Backwaren!

Lammstr. 6, Römerstr. 1, Hans-Sachs-Str. 38, Dauchinger Str. 2
VS-Schwenningen

Auch Sonn- und Feiertags geöffnet
Von 7:30 Uhr bis 10:30 Uhr!

Ernst-Hohner-Str. 37, Trossingen

Geschichte des Vereines

Nachdem sie schon mehrere Jahre als Einzelmitglieder dem Württemberg-Badischen Dressurverband für Schutz- und Polizeihunde (WBDV) angehörten und im Zollhäusle bereits auf einem zum Gasthaus „Zollhaus“ gehörenden Grundstück einen Übungsplatz einrichten durften, trafen sich die Hundesportfreunde Friedrich Adrion, Richard und Werner Eisenhammer, Manfred Gula, Fritz Matthis, Robert Speck und Max Stegmann am 23. April 1963 zur Gründung des Hundesportvereines Schwenningen a.N. und Umgebung e.V.

Zum 1. Vorsitzenden wurde damals der Bauunternehmer Max Stegmann gewählt, der jedoch tags darauf tödlich verunglückte. Ihm, dem rührigen Doggenfreund, hatte der Verein viel zu verdanken, baute er doch zusammen mit seinen Sportkameraden schon vor der Vereinsgründung die erste Boxenanlage und stellte dem Verein bei der Gründung eine Baubaracke als Schutzhütte zur Verfügung. 2. Vorstand wurde Fritz Matthis, Schriftführer Werner Eisenhammer. Kassierer wurde Manfred Gula und er führte dieses Amt auch bis 1992 aus. Zuständig für das Abrichtewesen und die Propaganda wurde Richard Eisenhammer. Robert Speck und Friedrich Adrion wurden Beisitzer.

Bis zur ersten Mitgliederversammlung am 27. Juni 1963 war der Verein bereits auf 15 Mitglieder angewachsen. Die Vereinssatzung wurde dort beschlossen. Im Jahr 1964 wurde in Werner Eisenhammer ein neuer 1. Vorsitzender gefunden.

1963 konnte noch keine Schutzhundeprüfung durchgeführt werden, aber schon 1964 starteten Vereinsmitglieder beim Städtewettkampf in Jestetten und im Herbst gab es dann die erste SchH-Prüfung. Zwischenzeitlich wurde dann auch das „Hüttle“ aufgestellt. 1965 wurde Helmut Föry Übungswart – er blieb dieser Aufgabe mit kleinen Unterbrechungen bis 1994 treu. Schon im Jahr 1965 richtete der HSV mit der Kreis ausscheidung eine Verbandsveranstaltung aus.

Aber auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Zum Jahresabschluss gab es eine Nikolausfeier, Kameradschaftsabende wurden abgehalten und ein Sommerfest geplant.



Interessant war auch die Zusammensetzung der Hunderassen: Unsere 48 Mitglieder hatten damals 16 Riesenschnauzer, 10 Deutsche Schäferhunde, 2 Deutsche Doggen, 2 Collie, 1 Boxer, 1 Pudeln, 1 Landseer, 1 Schnauzer. Doch schon zwei Jahre später hatten die Deutschen Schäferhunde mit 23 Stück die Führung übernommen, bis dann in den achtziger Jahren die Rottweiler-Welle rollte.

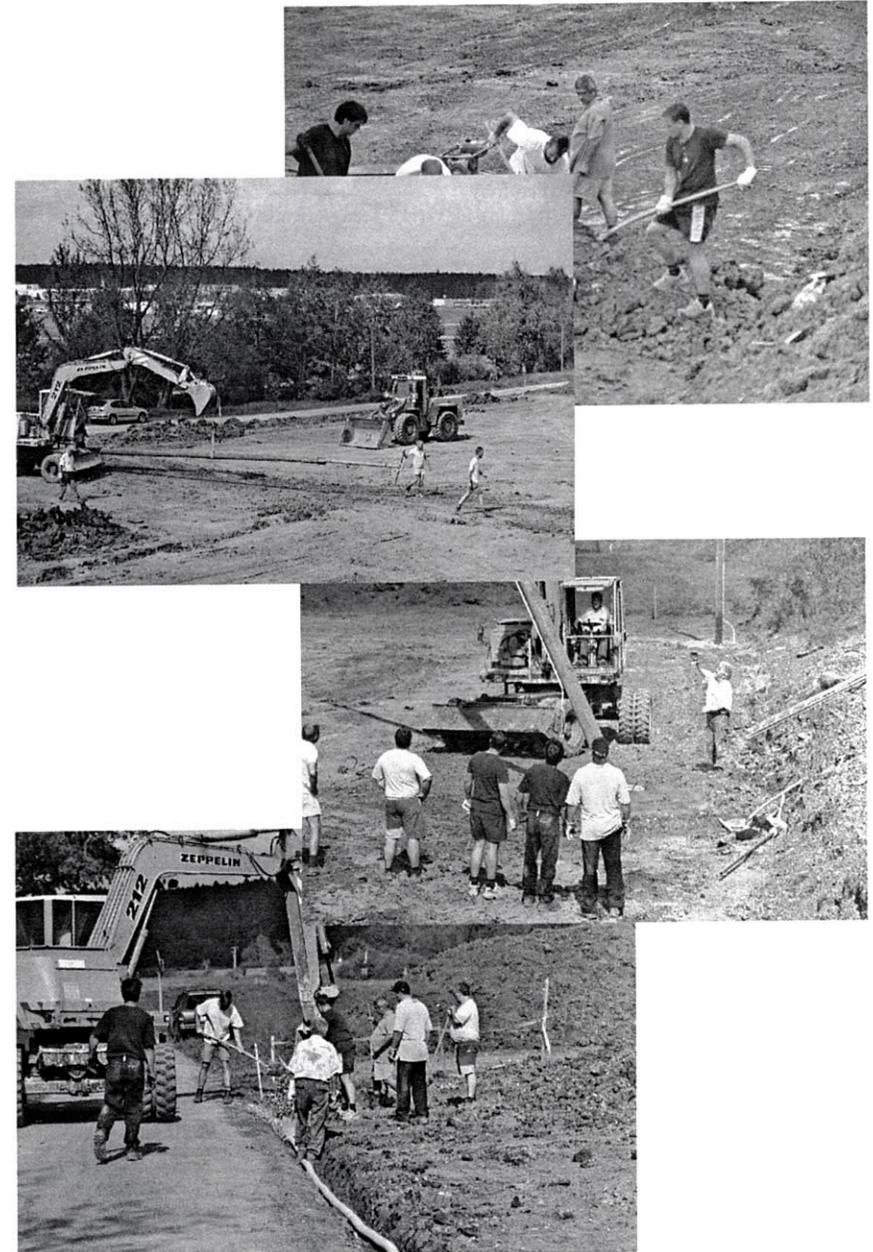
1975 war dann der Pachtvertrag im Zollhäusle abgelaufen und wurde nur noch mit zweijähriger Kündigungsfrist verlängert. Es zeichnete sich also schon ab, daß der HSV irgendwann den Platz räumen musste. So wurden bereits damals vom 1. und 2. Vorstand Werner Eisenhammer und Hansjörg Miege die Fühler nach einem neuen Übungsplatz ausgestreckt.

Doch das Damoklesschwert schwebte weiter über dem Hundesportverein. Trotz immer wiederkehrender Versuche beim Oberbürgermeister, Stadtverwaltung, Bauern und anderen privaten Grundstücksbesitzern konnte kein neues Übungsgelände gefunden werden. Noch einmal konnte der Pachtvertrag auf drei Jahre verlängert werden, dann jedoch kam das Aus im Zollhäusle. Es wurde uns auf den 11.11.1982 gekündigt. Pünktlich zu diesem Termin musste der Übungsplatz im Zollhäusle geräumt werden, ein neuer Platz war noch nicht in Sicht. Dank intensiver Bemühungen der Vorstände Peter Stokinger und Hansjörg Miege und nicht zuletzt durch eine Krisen-Mitgliederversammlung mit Oberbürgermeister Dr. Gebauer, der Verwaltung und Presse erreichten wir eine vorübergehende Ansiedlung im Gunntental und es wurde uns ein Platz im Industriegebiet Rammelswiesen zugesagt. Doch noch einmal schien alles schief zu gehen. Nachdem der Platz aufgefüllt, planiert, Drainage gelegt und eingesät war, die Pläne für den Bau des Vereinsheims fertiggestellt und zur Genehmigung eingereicht wurden, kam auch für diesen Platz das Aus. Es wurde uns jedoch gleich ein neues Gelände – unser jetziger Standort zugewiesen. Und die Arbeit mit der Herrichtung des Platzes begann von neuem. 1989 wurde das neue Vereinsheim auf dem jetzigen Übungsgelände fertiggestellt.

In den folgenden Jahren konnte der HSV sein Augenmerk verstärkt auf die sportliche Entwicklung richten. 1989 übernahm Bernd Föry das Amt des Ausbildungswartes. Er übt dieses Amt bis auf kurze Unterbrechungen bis zum heutigen Tage mit großem Erfolg aus.

Im Jahr 2002 wurde aufgrund der vielen aktiven Hundesportler – zwischenzeitlich war der Mitgliederstand auf 190 angewachsen - der Platz etwas eng. Das Nachbargelände wurde gepachtet und unter der Regie von Josef Reichert, Dietmar Jauch und unserem 1. Vorsitzenden Winfried Keller mit viel Eigenarbeit unserer Mitglieder ein neuer zweiter Trainingsplatz geschaffen, welcher in diesem Jahr seiner Bestimmung übergeben werden kann.

Ein neuer Übungsplatz entsteht....



Lux vom Hainpark

SZ 2051919

ZB: SG "a normal"

WT: 04.09.1999

SchH.III Körkl. II ZW: 75

Lux ist ein mittelgrosser, sehr ausdrucksvoller Rüde mit starkem Kopf, Farbe tief dunkelgrau.

Inz. Afra Stoppenberger Land (5-4) (Ferofrei)

Der Rüde dürfte aufgrund seiner Blutführung für viele leistungsorientierte Züchter sehr wertvoll sein.

Bisher beste
Einzelergebnisse:

A:99 B:97 C:98



Vater:

Asko von der Lutter
SchH.III, Kkl. Ia "normal"
Bundesleistungssieger 1999
Wusv - Weltmeister 2000

Mutter:

Freia vom Hainpark
SchH.III, Kkl. Ia "normal"
Mutter: Wally v. Weinsbergtal
Vater: Jasso v. Karthago

Nähere Informationen

Joachim Ludwig Talstrasse 18, 71116 Gärtringen-Rohrau
Tel.: 0172 762 1368 Email: Joachim.Ludwig60@aol.com / Klmedia@aol.com

Sportliche Erfolge des Vereines

Seit 1989 vergeht kaum ein Jahr, ohne dass viele unserer Hundeführer den HSV Schwenningen bei

- *Landes- bzw. Bundessiegerprüfungen der Rassezuchtverbände
- *swhv-Siegerprüfungen
- *dhv-Deutsche Meisterschaften

in den Sparten Schutz- und Fährtenhundesport erfolgreich vertreten.

Einige sportliche Höhepunkte aus dieser Zeit waren:

- | | |
|--|--|
| 1993 Marc Oliver Radtke
Attila v. Neckarursprung | Deutscher Jugendmeister |
| 1996 Bernd Förý
Uran v. Kamberg | Deutscher Meister
Teilnahme an der FCI-WM |
| 1998 Gerhard Heinzelmann
Mona v. Hardtbergturm | Deutscher Meister FH |
| Christian Schmitz
Mara | Deutscher Meister des Bouvier-Clubs |
| Hans Claus
Nico | 2. Platz Riesenschnauzer-WM |
| 1999 Bernd Förý
Uran v. Kamberg | 1. Platz dhv-FCI-Ausscheidung |
| Gerhard Heinzelmann
Mona v. Hardtbergturm | 2. Platz FH-DM |
| Christian Schmitz
Mara | 2. Platz Bouvier-DM |
| 2000 Andrea Mieg-Wilhelm
Rigo | 3. Platz Riesenschnauzer-WM |
| 2002 Uta Bindels
Vrimewave van de
Haantjeshoek | 5. Platz FCI-WM
Mannschaftsweltmeister |

Grußwort des Oberbürgermeisters

Ausbildung

Im HSV Schwenningen werden folgende Ausbildungen angeboten:

- VPG
- THS
- Welpengruppe
- Basis

Was ist VPG?



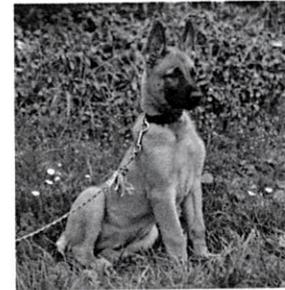
VPG (Vielseitigkeitsprüfung für Gebrauchshunde), früher Schutzhundesport genannt, besteht aus drei Disziplinen; Fährtenarbeit, Unterordnung und Schutzdienst. Durch die unterschiedlichen Anforderungen in den drei Sparten ist das Training des Hundes sehr vielseitig, und er kann seine natürlich vorhandenen Triebe voll ausleben. Durch die VPG-Ausbildung werden die Hunde nicht nur ausgelasteter und zufriedener, sie lernen auch Gehorsam unter extremer Ablenkung. Für die Zucht des Gebrauchshundes ist diese Ausbildung nicht mehr wegzudenken, da sonst nirgendwo so genaue Aussagen über Eigenschaften wie Wesensstärke, Selbstsicherheit, ausgeglichenes Triebverhalten, Belastbarkeit, Führigkeit und vor allem Gesundheit möglich sind.

Was ist THS?

Turnierhundsport ist eine von zahlreichen Möglichkeiten, sich in seiner Freizeit sinnvoll mit seinem Vierbeiner zu beschäftigen und wendet sich an alle Hundehalter, die die sportliche Betätigung lieben. Das breitgefächerte Angebot des Turniersports ist so aufgebaut, dass es mit Hunden aller Größen und Veranlagungen ausgeführt werden kann, und durch die Einteilung in verschiedene Klassen wird eine gerechte und an den Sportler angepasste Bewertung gewährleistet.



Welpengruppe



In der Welpengruppe hat der Hundebesitzer die Möglichkeit, auf spielerische Art und Weise den Grundstein für die Erziehung sowie für gesundes Sozialverhalten gegenüber Artgenossen zu legen. Die Welpen werden hier auch unter fachkundiger Anleitung an unterschiedlichste Umweltreize gewöhnt.

Basisausbildung

Die Basis-Übungsstunde hat zum Ziel, allen Hundehaltern ohne Vorkenntnisse die Verständigung zwischen sich und ihrem Vierbeiner näher zu bringen, um den Hund zu einem angenehmen Begleiter zu erziehen. Hierbei lernt der Hund die Grundbegriffe der Erziehung, und dem Hundehalter wird gezeigt, wie er problematisches Verhalten erkennen und korrigieren kann.

